

TÖVERLAND

(Text und Musik: Jan Cornelius)

Möven seilen hoog in 't Lücht,
kunn ik so wied kieken,
sach in Noord de See hör Aam,
südelk Prielen strieken.
Sanddoornbejen, Fledderstruuk,
Wind sien Hook is West,
unner d' Foten natte Sand,
Leven up sien Best,
Töverland.

Bulgendanzten, Ebb un Flood,
Liev un Hart versinken,
Watt sien Wiedte, Ogenrüst,
Tied un Stillte drinken.
Boorn ut Water, Sand un Gröön,
förm van Störm sien Kracht,
hier sünd güstern un vandaag
sük nah, heel sinnig, sacht,
Töverland.

Sünn kickt glasig, spgelduff
Oorsprung sük utmaken
is mi 't grootste Eventüür,
Eilandmörge waken.
Leibank, Kalmte, Dör na mi,
moiste Parl up d' Snoor,
Anker smieten, Kopp utweih'n,
Sugen van dien Floor,
Töverland.

(Quelle: Jan Cornelius Musikgeschichten, Lüneburg 2019, ARTyCHOKE artist productions)